



70/2024

19. Juli 2024

### **Gymnasiasten schnuppern Handwerksluft**

Schüler des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums Konstanz lernen Ausbildungsberuf bei der Schreinerei Sandmann kennen

Pressestelle:  
Petra Schlitt-Kuhnt  
Julia Kipping  
Simone Warta  
Jana Seifried  
Anja d'Oleire-Oltmanns

Fräsen, schleifen und ölen: Schüler des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums Konstanz haben bei der Schreinerei Sandmann das Handwerk aus erster Hand erlebt. Der Besuch fand im Rahmen der Schulprojektstage statt, bei denen sich zwölf Gymnasiasten aus den Klassen 7 bis 10 für das Thema Berufsorientierung entschieden hatten.

Handwerkskammer Konstanz  
Webersteig 3  
78462 Konstanz

Telefon 07531 205-347 / 382  
Telefax 07531 205-6347 / 6382  
presse@hwk-konstanz.de  
www.hwk-konstanz.de

„Wir am Gymnasium haben wenig Kontakt mit dem Handwerk. Ich finde es toll, dass wir aktiv vor Ort in die Schreinerei reinschnuppern können. Es gibt uns die Möglichkeit, die Praxis zu erleben. Die Schüler und mich hat es beeindruckt, welche tollen Produkte man bereits in der Ausbildung herstellt“, so Rebekka Isak, WBS-Lehrerin beim Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Konstanz.

### **Eigene Vesperbretter**

In der Schreinerei Sandmann in Konstanz erhielten die Schüler nicht nur eine Werkstattführung, sondern durften ihr eigenes Vesperbrett mit persönlichem Motiv herstellen. Schülerin Theresa aus der 10a freute sich über das Angebot: „Ich finde es gut, dass man auch mal was Praktisches macht und den Beruf damit genauer kennenlernt als nur in der Theorie.“ Karla, Schülerin aus der 7a, war ebenfalls begeistert: „Ich finde es cool, Einblicke zu bekommen. Die Vorstellung des Berufs war sehr interessant.“

Lennard Rübel, Auszubildender im 2. Lehrjahr bei der Schreinerei Sandmann und Ausbildungsbotschafter der Handwerkskammer Konstanz, hatte zuvor den Schülern in einem Klassenzimmer-Vortrag von seiner Lehre und seiner Entscheidung für den Beruf erzählt. „Ich habe nach dem Abitur nicht gewusst, was ich machen möchte. Ich wollte nicht studieren und erst eine kleine Pause machen. Ich habe daher einen Kastenwagen zum Wohnmobil umgebaut. Das hat mir Spaß gemacht, dadurch kam der Plan: Ich mache eine Ausbildung zum Schreiner“, so Rübel.

### **Initiative Ausbildungsbotschafter**



Rübel ist einer von mehr als 100 Ausbildungsbotschaftern aus dem Bezirk der Handwerkskammer Konstanz, die ihr Handwerk an Schulen vorstellen. Gabriele Wolfen, eine der beiden regionalen Koordinatorinnen der Initiative Ausbildungsbotschafter bei der Handwerkskammer Konstanz, zeigte sich von der Aktion begeistert: „Wir sind zum ersten Mal mit Ausbildungsbotschaftern im Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Konstanz. Darüber freue ich mich besonders. Es ist auch toll, dass sie in der Schreinerei Sandmann Praxiserfahrung bekommen. Betriebe auf der Suche nach Auszubildenden sollten auch Gymnasiasten ins Auge fassen. Hier liegt großes Potenzial und man sieht, dass die Schüler Spaß haben.“

Stefan Kraus, Geschäftsführer der Schreinerei Sandmann, hat in seinem Betrieb bereits mehrere Abiturienten ausgebildet. Auch Lennard Rübel war vor seiner Ausbildung auf dem Gymnasium. „Wir brauchen schlaue Köpfe“, erzählt Kraus. Der Schreinermeister sieht auch den Trend, die Schreiner Ausbildung mit einem Studium zu verbinden – sei es eine Architektin, die danach eine Ausbildung anstrebt oder ein Schreiner Geselle, der im Anschluss Bauingenieurwesen studiert. Im Bezirk der Handwerkskammer Konstanz mit den Landkreisen Konstanz, Waldshut, Singen, Rottweil und Schwarzwald-Baar lag 2023 der Anteil Auszubildender mit Hochschulreife bei rund 15 Prozent.

*Bilder zum Download:*

<https://cloud.hwkkn.de/nextcloud/s/EEQLFDEnxgT2cZ9>

Bildunterschrift 1: Strahlende Gesichter: Gabriele Wolfen (l.), regionale Koordinatorin der Initiative Ausbildungsbotschafter bei der Handwerkskammer Konstanz, Stefan Kraus (2. v. l.), Geschäftsführer der Schreinerei Sandmann, Lennard Rübel (3. v. l.), Ausbildungsbotschafter von der Schreinerei Sandmann, Rebekka Isak (2. v. r.) und Verena Moser (r.), Projektverantwortliche beim Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Konstanz, mit den Schülern des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums Konstanz.

Bildunterschrift 2: Stellte seine Schreinerlehre im Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Konstanz vor: Lennard Rübel, Ausbildungsbotschafter der Handwerkskammer Konstanz.

Bildunterschrift 3: Stefan Kraus, Geschäftsführer der Schreinerei Sandmann in Konstanz, zeigte Schüler Daniel aus der 7e des Alexander-von-

19. Juli 2024

Pressestelle:  
Petra Schlitt-Kuhnt  
Julia Kipping  
Simone Warta  
Jana Seifried  
Anja d'Oleire-Oltmanns

Handwerkskammer Konstanz  
Webersteig 3  
78462 Konstanz

Telefon 07531 205-347 / 382  
Telefax 07531 205-6347 / 6382  
presse@hwk-konstanz.de  
www.hwk-konstanz.de



Humboldt-Gymnasiums Konstanz den richtigen Umgang mit der Handoberfräse.

Bildunterschrift 4: Lennard Rübel (r.), Auszubildender bei der Schreinerei Sandmann, zeigte Schüler Daniel aus der 7e des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums Konstanz den richtigen Umgang mit der Oberfräse.

Bildunterschrift 5: Lennard Rübel (r.), Auszubildender bei der Schreinerei Sandmann, zeigte Schülerin Hanna aus der 7a des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums Konstanz den richtigen Umgang mit der Oberfräse.

Bildunterschrift 6: Freuten sich über ihr Werkstück: Schülerin Hanna aus der 7a und Schüler David aus der 8d des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums Konstanz.

Bild: HWK KN

AD, 19.07.2024

19. Juli 2024

Pressestelle:  
Petra Schlitt-Kuhnt  
Julia Kipping  
Simone Warta  
Jana Seifried  
Anja d'Oleire-Oltmanns

Handwerkskammer Konstanz  
Webersteig 3  
78462 Konstanz

Telefon 07531 205-347 / 382  
Telefax 07531 205-6347 / 6382  
presse@hwk-konstanz.de  
www.hwk-konstanz.de

---

Das Handwerk ist mit seinen vielen kleinen und mittleren Betrieben das Herz der deutschen Wirtschaft. Zum Bezirk der Handwerkskammer Konstanz, der die Landkreise Konstanz, Schwarzwald-Baar, Tuttlingen, Rottweil und Waldshut umfasst, gehören über 13.300 Handwerksunternehmen mit etwa 70.000 Beschäftigten und fast 4.200 Auszubildenden.

Die Handwerkskammer vertritt nicht nur die Interessen ihrer Mitglieder, sondern bietet ihnen auch eine umfassende Beratung an, etwa zur Fachkräftesicherung, Aus- und Weiterbildung, Betriebswirtschaft, Unternehmensführung, Recht, Umweltschutz und Technologie.

Außerdem ist die Handwerkskammer ein großer Bildungsanbieter mit Bildungsakademien in Singen, Rottweil und Waldshut sowie der gemeinsam mit der IHK betriebenen Beruflichen Bildungsstätte in Tuttlingen.